

Bürgerbegehren „Bargteheide klimaneutral bis 2035“

Die Unterzeichnenden fordern, dass den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Bargteheide folgende Fragestellung zum Bürgerentscheid gestellt wird:

„Sind Sie dafür, dass die Stadt Bargteheide umgehend ein Planungsbüro mit der Erstellung eines neuen Klimaaktionsplanes beauftragt, welcher konkrete Maßnahmen zur Erreichung des Ziels einer Klimaneutralität bis 2035 für die Stadt Bargteheide beinhaltet?“

Begründung: Die heutige Gesellschaft steht in der Verantwortung, künftigen Generationen eine nachhaltige Lebensgrundlage zu hinterlassen. Die menschengemachte Erderwärmung bedroht diese und Deutschland hat sich daher in Paris dem 1,5-Grad-Ziel und der Reduktion der Treibhausgas-Emissionen verpflichtet. Auch Bargteheide soll seinen Beitrag leisten und daher bis 2035 klimaneutral werden. Gleichzeitig wird Bargteheide mit erneuerbaren Energien, zukunftsfähiger Bausubstanz, fossilfreier Mobilität und ausgedehnten Grünschnitten lebenswerter und attraktiver. Da die bisherigen Anstrengungen nicht ausreichen, um die Klimaneutralität 2035 zu erreichen, soll ein Klimaaktionsplan durch ein Planungsbüro erstellt werden. Im Klimaaktionsplan muss neben einem aktuellen Szenario ohne klimapolitische Maßnahmen (Trendszenario) auch ein Klimaneutralitätsszenario mit den erforderlichen Maßnahmen enthalten sein, deren Umsetzung Bargteheide bis 2035 zur Klimaneutralität führen wird. Der Klimaaktionsplan muss im Klimaneutralitätsszenario 2035 eindeutig die jährlichen Kosten und den Personalbedarf für die Planung und Umsetzung der dafür notwendigen Maßnahmen in den Sektoren Private Haushalte, Gewerbe-Handel-Dienstleistungen (GHD), Industrie, Verkehr, Landwirtschaft und CO₂-Entzug abschätzen. Für jedes Jahr ab 2022 sind der Energiebedarf und die Treibhausgas-Emissionen in diesen Sektoren aufzustellen bzw. zu projizieren, so das 2035 unter Einbezug der regionalen Treibhausgas-Senken in einer Quellen-Senken-Bilanz netto null Treibhausgas-Emissionen in Bargteheide emittiert werden. Für einen qualifizierten Klimaaktionsplan muss das beauftragte Planungsbüro bereits kommunale oder regionale Klimaschutzkonzepte in Hinblick auf Klimaneutralität, Erneuerbare-Energien-Potentialanalysen und nach BSKO-Standard (Bilanzierungs-Systematik Kommunal) erstellt haben.

Kostenschätzung: Die Überarbeitung durch ein externes Büro kostet ca. 250.000,- Euro. Das sind ca. 15,- € pro Einwohner.

Vertretungsberechtigte: Berechtig, die Unterzeichnenden zu vertreten, sind: Tom Mac Arthur, Ernst-Barlach-Weg 1, Claudia Goldmann, Holsteiner Str. 21, Elke Stachmann, Erich-Kästner-Weg 1, alle 22941 Bargteheide

Unterschriftenliste (eintragungsberechtigt sind alle zur Kommunalwahl wahlberechtigten Deutschen und EU-Bürger ab 16 Jahren mit Erstwohnsitz in der Stadt Bargteheide)

Vorname	Name	Straße	PLZ	Ort	Geburtsdatum	Unterschrift	Eintragungsdatum
			22941	Bargteheide			
			22941	Bargteheide			
			22941	Bargteheide			
			22941	Bargteheide			
			22941	Bargteheide			
			22941	Bargteheide			
			22941	Bargteheide			
			22941	Bargteheide			
			22941	Bargteheide			

Unterschriftenlisten bitte bis 28.2.2022 zurückschicken an Tom Mac Arthur, Ernst-Barlach-Weg 1, 22941 Bargteheide Kontakt: Tom Mac Arthur, 04532/ 284 648,